

PROJEKT KREISARCHIV WITTENBERG 2021

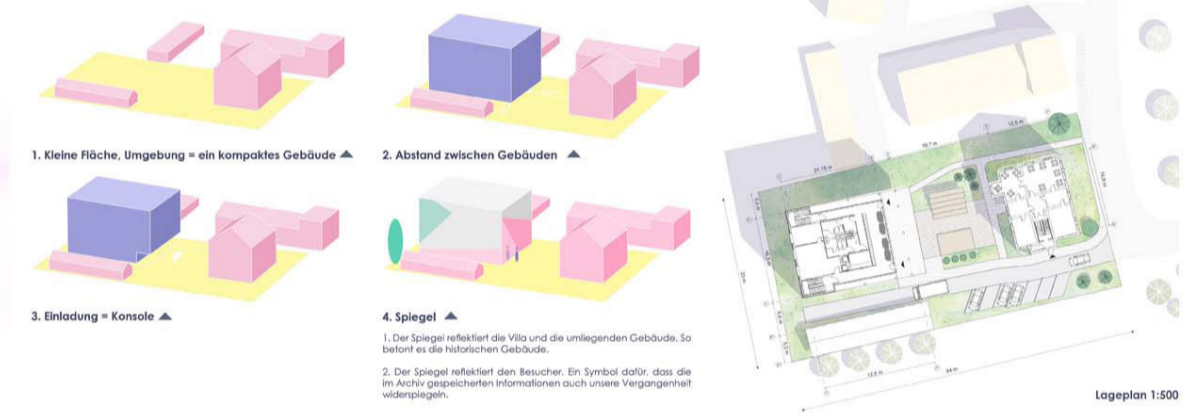


Fassadenschnitt (Ost) 1:50

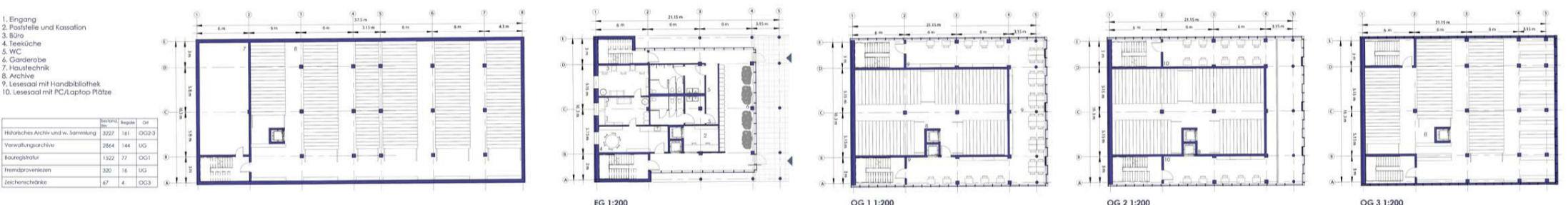
Die Hauptfassade besteht aus verschiedenen Zellen: Grün, Spiegel, Glas (transparent). Das Spiel solcher Zellen öffnet Pflanz, Pflanz sind eine der Assoziationen mit Medien, Medienfassade, Digitalisierung. Sie zeigen die Weiterentwicklung und Zukunft des Archivs – den Übergang vom Papier zur vollständigen Digitalisierung der Dokumente. Am Ende dieser Etappe wird möglicherweise die Funktion des Gebäudes neu gedacht: Entweder wird es nur noch eine Lagerhalle, oder es entwickelt sich weiter, fügt neue Funktionen hinzu und öffnet seine Türen für viele weitere Besucher. Das Projekt sieht die Schaffung einer eigenen Marke für das Kreisarchiv Wittenberg und entsprechend dessen Weiterentwicklung aus wirtschaftlicher, kultureller, wissenschaftlicher und pädagogischer Sicht vor. Dieses Konzept wird zur Grundlage für die Schaffung einer solchen offenen, komplexen und symbolischen Fassade.



Die Welt entwickelt sich ständig weiter, Evolution, Revolution, Wir leben im Informationszeitalter. Die Veränderungen gehen sehr schnell. Wie wirkt sich das auf das Archiv aus? Was passiert mit ihm nach der vollständigen Digitalisierung? Wird das Archiv so gebraucht, wie es jetzt ist? Das Projekt schlägt vor, das Archiv aus Sicht der Stadtgesellschaft öffentlicher und aktiver zu machen, Veranstaltungen abhalten, Arbeitsplätze zur Verfügung stellen (Coworking), Cafés, Räumlichkeiten in einer Villa mieten, ein Amphitheater mit Bühne auf der Straße - das alles soll ein neuer Anziehungspunkt für Einwohner und Gäste der Stadt.



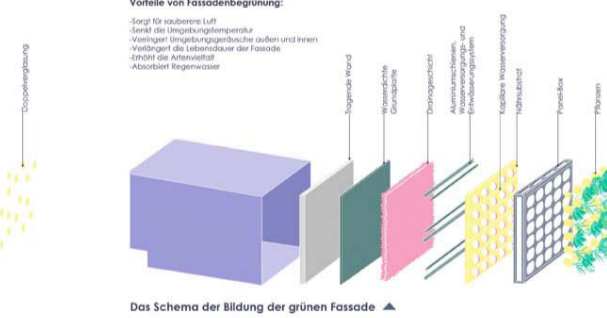
1. Kleine Fläche, Umgebung = ein kompaktes Gebäude ▲
 2. Abstand zwischen Gebäuden ▲
 3. Einladung = Konsole ▲
 4. Spiegel ▲
1. Der Spiegel reflektiert die Villa und die umliegenden Gebäude. So betont es die historischen Gebäude.
2. Der Spiegel reflektiert den Besucher. Ein Symbol dafür, dass die im Archiv gespeicherten Informationen auch unsere Vergangenheit widerspiegeln.



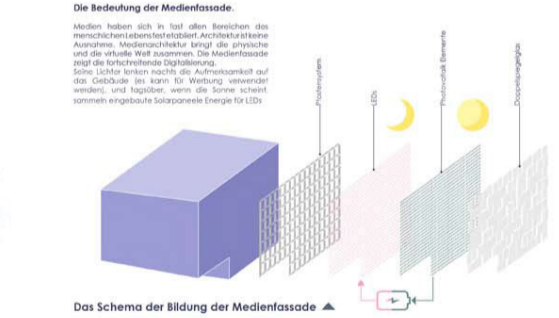
1. Eingang
 2. Poststelle und Kassation
 3. Büro
 4. Teeküche
 5. WC
 6. Garderobe
 7. Haupttechnik
 8. Archive
 9. Lesesaal mit Handbibliothek
 10. Lesesaal mit PC/Laptop Plätze
- | Hilfliches Archiv und w. Sammlung | Medien | Regale | Ort |
|-----------------------------------|--------|--------|-------|
| 3227 | 161 | | OG2/3 |
| Verwaltungsräume | 2864 | 144 | UG |
| Baugewerk | 1922 | 77 | OG1 |
| Fremdprovenienzen | 330 | 16 | UG |
| Feldschätze | 67 | 4 | OG3 |



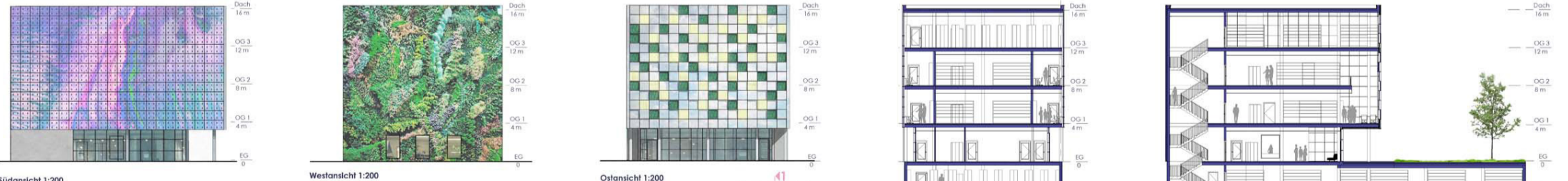
Das Fassadenschema ▲



Das Schema der Bildung der Hauptfassade ▲



Das Schema der Bildung der grünen Fassade ▲



Südschnitt 1:200, Westanschnitt 1:200, Ostanschnitt 1:200, Schnitt 1-1 1:200, Schnitt 2-2 1:200

Archiv als Momentaufnahme von 2021. Die Vielfalt der Fassaden symbolisiert eines der Hauptthemen der Gegenwart: Ökologie (Grünfassade), Digitalisierungsvektor (Medienfassade). Der Spiegel reflektiert dynamisch die Gegenwart. Die Gegenwart wird zur Vergangenheit und die Zukunft zur Gegenwart. So ändert sich die Umgebung (Menschen, Gebäude, Bäume) und die Fassade ändert sich danach.

Das neu errichtete Gebäude nimmt einen Teil der Grünfläche unseres Planeten ein. Natürlich ist es schwierig, die Schäden zu kompensieren, die der Bau der Umwelt zufügt. Die Grüne Wand ist die Wiederherstellung einer Grünfläche, die von einem Neubau abgenommen wird. Außerdem erzeugt es von der Seite der Autobahn aus eine kleine Illusion. Das Gebäude versinkt mit der grabbewachsenen Erde.

